

Ressort: Vermischtes

Hurrikan Matthew: Mindestens zehn Todesopfer in den USA

Washington, 09.10.2016, 09:38 Uhr

GDN - Hurrikan "Matthew" hat in den USA mindestens zehn Todesopfer gefordert. Der Wirbelsturm war am Samstag im Bundesstaat South Carolina erstmals auf Land getroffen, nachdem er sich zunächst parallel zur Küste von Florida bewegt hatte.

Mehr als zwei Millionen Haushalte waren in der betroffenen Region ohne Strom. Besonders betroffen durch heftige Regenfälle und Überschwemmungen waren die US-Bundesstaaten Georgia, South Carolina und North Carolina. Auf seinem Weg hatte der Sturm bereits in der Karibik gewütet: Allein auf Haiti, über das der Sturm mit Windgeschwindigkeiten bis zu 233 Km/h gefegt war, kamen mindestens 900 Menschen ums Leben.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-79195/hurrikan-matthew-mindestens-zehn-todesopfer-in-den-usa.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com